Gemeinde Südlohn

Niederschrift über die Sitzung

Gremium: Rat
vom: 11.12.2019

10. Sitzungsperiode / 54. Sitzung

Ort: Großer Sitzungssaal
Beginn: 18:05 Uhr
Ende: 22:12 Uhr

Anwesenheit:

I. Mitglieder:

1. Bürgermeister Herr Christian Vedder
2. Herr Frank Bengfort
3. Herr Robert Bratus
4. Herr Hermann-Josef Frieling
5. Herr Wilhelm Hövel
6. Herr Heinrich Icking
7. Herr Alois Kahmen
8. Frau Elisabeth Nienhaus
9. Herr Günter Osterholt
10. Herr Michael Schichel
11. Herr Steffen Schültingkemper
12. Frau Christel Sicking
13. Herr Jörg Battefeld
14. Frau Karin Schmittmann
15. Herr Ludger Rotz
16. Herr Hans Brüning
17. Herr Siegfried Reckers
18. Frau Barbara Seidensticker-Beining
19. Herr Jörg Schlechter
20. Herr Maik van de Sand

II. Entschuldigt:

1. Frau Maria Bone-Hedwig
2. Herr Frank Engbers
3. Herr Andreas Peek
4. Herr Günter Bergup
5. Herr Klemens Lüdiger
6. Frau Rita Penno
7. Herr Josef Schleif

III. Verwaltung:

1. AL 10 - Werner Stöttke
2. AL 20 - Birgit Küpers
3. AL 60 - Dirk Vahlmann
4. Melanie Wittkowsky, Schriftführerin

Die Verwaltung erläutert hierzu, dass die Anwohner in einer Bürgerversammlung informiert wurden und hierüber im Bauausschuss beraten wurde, zu dem die Anwohner explizit eingeladen worden sind. Darüber hinaus wurden dem Anregungsgeber sämtliche Unterlagen, die bislang in den Gremien vorgestellt und beraten worden sind, an ihn gesondert weitergeleitet.

Die **CDU-Fraktion** schlägt vor, die Details von dem Ingenieurbüro erläutern zu lassen und auch mit anderen Varianten zu vergleichen.

Herr Telöken bedankt sich im Anschluss für die Möglichkeit, Vorschläge und Einwände vorzutragen.

18:47 Uhr Beendigung der Sitzungsunterbrechung durch den **BM** und Fortführung der Sitzung.

Beschluss: **Einstimmig**

Der Rat der Gemeinde Südlohn verweist die Anregung des Herrn Franz Telöken vom 15.02.2019 in den Bauausschuss. In der Bauausschusssitzung, zu welcher die Ausführungsplanung vorliegt, soll die Anregung auf die Tagesordnung gesetzt und jedenfalls der Anregungsgeber zu der Sitzung als redeberechtigter Gast eingeladen werden.

TOP 3.: Einwohnerfragestunde

Sitzungsvorlage-Nr.: ./.

Zur Sitzung sind keine Einwohnerfragen eingegangen.

Beschluss: **-/-**

TOP 4.: Änderung der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Gemeinde Südlohn

Sitzungsvorlage-Nr.: 188/2019

BM Vedder verweist auf die Sitzungsvorlage, erläutert diese und trägt die Beschlussempfehlung vor.

Nach Beratung **der Fraktionen** wird der Beschluss ergänzt.

Beschluss: **Einstimmig**

Der Rat der Gemeinde Südlohn beschließt, die Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse mit Stand April 2010 wie folgt zu ändern: In § 11 wird ein neuer Absatz (5), wie nachfolgend formuliert, angefügt.

§ 11 Änderung und Erweiterung der Tagesordnung

(...)

- (5) Ratssitzungen beginnen grundsätzlich um 18.00 Uhr. Der Bürgermeister kann aus Sachgründen den Beginn einer Ratssitzung verändern.
Ratssitzungen enden grundsätzlich um 22.00 Uhr. *Ein in der Beratung befindlicher TOP wird ggf. auch über 22.00 Uhr hinaus beraten.* Nicht abgearbeitete Tagesordnungspunkte werden auf den nächstmöglichen Ratssitzungstermin vertagt.

Ist in einer Ratssitzung etwa gegen 21.00 Uhr absehbar, dass die Sitzung nicht bis 22.00 Uhr enden wird, so werden nur noch die dringlichsten Tagesordnungspunkte, welche umgehend zu beraten sind, abgearbeitet. Die Reihenfolge der noch offenen Tagesordnungspunkte der Tagesordnung kann entsprechend geändert werden.

TOP 5.: Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2020 für die Gemeinde Südlohn

Sitzungsvorlage-Nr.: 177/2019

BM Vedder hält traditionell die Rede zur Einbringung des Haushaltes. Die Rede ist der Niederschrift beigelegt.

Beschluss: **Kenntnisnahme**

Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2020 für die Gemeinde Südlohn werden zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

TOP 6.: 3. Finanzzwischenbericht der Gemeinde Südlohn und ihrer Betriebe

Sitzungsvorlage-Nr.: 179/2019

Beschluss: **Kenntnisnahme**

TOP 7.: 9. Änderung der Gebührensatzung zur Abwasserbeseitigungssatzung

Sitzungsvorlage-Nr.: 172/2019

Frau Küpers, AL 20 erläutert die Sitzungsvorlage.

Nach Diskussionen der Fraktionen wird der Beschluss in Art.-1 geändert.

Die **SPD-Fraktion** befürwortet die 2020 Alternative 1 in Höhe von 9,10 € für die neu kalkulierten Gebührensätze bei einem Durchschnittshaushalt.

Beschluss 1: **15-Ja**
2 Nein
3 Enthaltungen

Beschluss 2: **17 Ja-Stimmen**
3 Enthaltungen

Der Gemeinderat beschließt die nachfolgende

**9. Änderung der Satzung über die Erhebung von
Abwassergebühren, Kanalanschlussbeiträgen,
Kostensersatz für Grundstückanschlüsse
in der Gemeinde Südlohn (Beitrags- und Gebührensatzung)
vom 19.12.2005**

Aufgrund der §§ 7 bis 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666) und der §§ 1, 2, 4, 6 bis 8, 10 und 12 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21.10.1969 (GV NRW S. 712) und des § 54 des Wassergesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LWG NRW) vom 25.06.1995 (GV NRW S. 926), sowie des Nordrhein-Westfälischen Ausführungsgesetzes zum Abwasserabgabengesetz vom 08.07.2016 (AbwAG NRW, GV. NRW. 2016, S. 559 ff.), jeweils in der z. Zt. gültigen Fassung beschließt der Rat der Gemeinde Südlohn folgende Änderungssatzung:

Art. 1

In § 5 Abs. 6 a) wird die Zahl „0,17“ durch „0,12“ ersetzt.

In § 5 Abs. 6 b) wird die Zahl „0,53“ durch „0,46“ ersetzt.

In § 4 Abs. 6 wird der Betrag „2,66“ durch „2,92“ ersetzt

Art. 2

§ 27 lautet:

Diese Satzung tritt am 01.01.2020 in Kraft.

TOP 8.: Bebauungsplan Nr. 60 "Wienkamp" im Ortsteil Südlohn Aufstellungsbeschluss

Sitzungsvorlage-Nr.: 178/2019

Herr Vahlmann erläutert die Flächensituation anhand eines Übersichtsplans und beantwortet Fragen der Fraktionsmitglieder.

Beschluss:

Einstimmig

1. Der Rat der Gemeinde Südlohn beschließt die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 60 „Wienkamp“ im Ortsteil Südlohn gem. § 2 BauGB.
2. Das Plangebiet umfasst die Grundstücke Gem. Südlohn, Flur 9, Parz. 68 und 83 und beinhaltet eine Fläche von ca. 1,1 ha.
3. Mit diesem Bebauungsplan soll das Ziel der Ausweisung von Wohnbaugrundstücken, vornehmlich für den Einfamilienhausbau, verfolgt werden. Es soll ein „Allgemeines Wohngebiet“ im gem. § 4 BauNVO festgesetzt werden.
4. Da bei der beabsichtigten Planung die Voraussetzungen des § 13b BauGB erfüllt werden, wird der Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB ohne die Durchführung einer Umweltprüfung aufgestellt.
5. Auf die frühzeitige Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger sowie der Behörden und Träger öffentlicher Belange soll nicht verzichtet werden.
6. Gem. § 13b i.V.m. § 13a BauGB sind die betroffenen Träger öffentlicher Belange und die sonstigen betroffenen Behörden, sowie die betroffene Öffentlichkeit zu beteiligen. Die Öffentlichkeitsbeteiligung soll in Form der Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB durchgeführt werden.
7. Der Flächennutzungsplan ist gem. § 13b i.V.m. § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB im Wege der Berichtigung anzupassen.
8. Der Beschluss, den Bebauungsplan Nr. 60 „Wienkamp“ im OT Südlohn aufzustellen, ist gem. § 2 Abs. 1 BauGB öffentlich bekannt zu machen. Hierbei ist darauf hinzuweisen, dass der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 60 „Wienkamp“ im beschleunigten Verfahren nach § 13b i.V.m. § 13a BauGB aufgestellt wird.

TOP 9.: Bebauungsplan Nr. 16a "Erweiterung Baugebiet Burloer Straße Ost" im Ortsteil Oeding Aufstellungsbeschluss

Sitzungsvorlage-Nr.: 175/2019

Herr Vahlmann erläutert die Flächensituation anhand eines Übersichtsplans und schlägt vor, den Aufstellungsbeschluss zu erweitern.

Die Fraktionen sprechen den möglichen Lärmschutzwall an.

Die **CDU-Fraktion** stellt den Antrag, das Plangebiet auf die sich im Gemeindeeigentum befindlichen Grundstücke und die Grundstücke Gemarkung Oeding, Flur 14, Parzelle 200 tlw. und 199 tlw. zu reduzieren.

Beschluss 1: (ursprüngliche Beschlussempfehlung, wie in Sitzungsvorlage Nr. 175/2019 vorgeschlagen)

**9 Ja-Stimmen
10-Nein-Stimmen
1 Enthaltung**

Beschluss:

**10 Ja-Stimmen
9 Nein-Stimmen
1 Enthaltung**

9. Der Rat der Gemeinde Südlohn beschließt die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 16a „Erweiterung Baugebiet Burloer Straße Ost“ im Ortsteil Oeding gem. § 2 BauGB.
10. Das Plangebiet umfasst die Grundstücke Gem. Oeding, Flur 5, Parz. 520, 1093 (tlw.), 1094, sowie Flur 14, Parz. 170, 174-177, 197, 199 (tlw.), 200 (tlw.), 201, 219 (tlw.) und 222. Es beinhaltet eine Fläche von ca. 1,9 ha.
11. Mit diesem Bebauungsplan soll das Ziel der Ausweisung von Wohnbaugrundstücken, vornehmlich für den Einfamilienhausbau, verfolgt werden. Es soll ein „Allgemeines Wohngebiet“ im gem. § 4 BauNVO festgesetzt werden.
12. Da bei der beabsichtigten Planung die Voraussetzungen des § 13b BauGB erfüllt werden, wird der Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB ohne die Durchführung einer Umweltprüfung aufgestellt.
13. Auf die frühzeitige Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger sowie der Behörden und Träger öffentlicher Belange soll nicht verzichtet werden.
14. Gem. § 13b i.V.m. § 13a BauGB sind die betroffenen Träger öffentlicher Belange und die sonstigen betroffenen Behörden, sowie die betroffene Öffentlichkeit zu beteiligen. Die Öffentlichkeitsbeteiligung soll in Form der Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB durchgeführt werden.
15. Der Flächennutzungsplan ist gem. § 13b i.V.m. § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB im Wege der Berichtigung anzupassen.

Der Beschluss, den Bebauungsplan Nr. 16a „Erweiterung Baugebiet Burloer Straße Ost“ im Ortsteil Oeding aufzustellen, ist gem. § 2 Abs. 1 BauGB öffentlich bekannt zu machen. Hierbei ist darauf hinzuweisen, dass der Bebauungsplan Nr. 16a „Erweiterung Baugebiet Burloer Straße Ost“ im Ortsteil Oeding im beschleunigten Verfahren nach § 13b i.V.m. § 13a BauGB aufgestellt wird

TOP 10.: Antrag der CDU-Fraktion "Erholungsplark, Am Schlingestrand" in Oeding

Sitzungsvorlage-Nr.: 185/2019

Die **UWG-Fraktion** merkt an, dass der vorhandene Vandalismus ein Problem darstellt.

BM Vedder erklärt, dass das Gebiet durch Kräfte des Ordnungsamts und der Polizei bestreift wird, jedoch ein Rundum-Schutz nicht geboten werden kann.

Beschluss:

Einstimmig

Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, eine Durchforstung der gemeindlichen Naherholungsflächen „Am Schlingestrand“ in Absprache mit dem Heimatverein und den unmittelbaren Anliegern in den nächsten Monaten durchzuführen. Ferner ist die unbefugte Grünabfallentsorgung im südlichen Randbereich der Anlage zu entfernen.

TOP 11.: Antrag der SPD-Fraktion zum Erhalt der Geburtshilfe in Borken

Sitzungsvorlage-Nr.: 183/2019

Die **SPD-Fraktion** erläutert den Antrag vom 27.11.2019.

Beschluss:

Einstimmig

Der Rat der Gemeinde Südlohn beschließt, die Resolution der Stadt Borken zum Erhalt der Geburtshilfe zu unterstützen und sie an den Gesundheitsminister NRW, den Landrat, die Regierungspräsidentin und den Bundesgesundheitsminister zu senden.

TOP 12.: Antrag der SPD-Fraktion zur Erstellung eines Wohnraumkonzepts für die Gemeinde Südlohn ohne Fördermittel

Sitzungsvorlage-Nr.: 182/2019

Die **SPD-Fraktion** erläutert den Antrag vom 27.11.2019 und beantwortet Fragen der Fraktionen.

Herr Vahlmann schlägt vor zu prüfen, ob die Haushaltsmittel aus dem Vorjahr im Haushalt noch zur Verfügung stehen, dann könnten umgehend Angebote eingeholt werden und eine Anfrage an die Bezirksregierung gestellt werden.

Beschluss: **17 Ja-Stimmen**
3 Enthaltungen

Die Verwaltung prüft ob im Haushaltsplan die erforderlichen Mittel noch verfügbar sind. Falls ja, werden Angebote eingeholt und eine Anfrage an die Bezirksregierung gestellt.

TOP 13.: Antrag der SPD-Fraktion zur Erstellung einer Gestaltungssatzung

Sitzungsvorlage-Nr.: 184/2019

Beschluss: **18 Ja-Stimmen**
1 Nein-Stimme
1 Enthaltung

Der Rat der Gemeinde Südlohn wird nach Genehmigung des Haushaltes zwecks Erstellung einer Gestaltungssatzung eine Angebotsabfrage in vergaberechtlich ordnungsgemäßer Form durchführen, der Bezirksregierung das Projekt im Zuge des ISEK vorstellen und sodann dem Rat zur Beratung und Abstimmung vorlegen.

TOP 14.: Mitteilungen und Anfragen

TOP 14.1: Kaiser von Hundewick

Sitzungsvorlage-Nr.: ./.

BM Vedder teilt mit, dass Herr Rensinghoff Anfang Dezember über seinen Betreuer eine Ordnungsverfügung mit einer Räumungsfrist erhalten hat, welche nicht genutzt wurde. Daher war die Gemeinde Südlohn gezwungen, die Inhalte der Ordnungsverfügung durchzusetzen. Am 10.12.2019 hat die Gemeinde Südlohn die sogenannte Brookhütte mit Unterstützung, insbesondere der Kreispolizeibehörde aufgesucht. Die Räumung verlief sehr professionell und friedlich, da Herr Rensinghoff letztlich freiwillig die Hütte verlies.

Nachdem Herr Rensinghoff mit einigen persönlichen Sachen die Hütte verlassen hatte, wurden zunächst seine weiteren persönlichen Gegenstände in Umzugskartons verpackt (soweit möglich) und zur Abholung bei der Gemeinde eingelagert. Der Betreuer des Herrn Rensinghoff ist informiert, auch über die Möglichkeit, die persönlichen Gegenstände des Herrn Rensinghoff nach Absprache abzuholen.

Die Hütte selbst ist sodann abgebaut worden.

Herrn Rensinghoff steht nach wie vor die Möglichkeit offen, die „neue“ Hütte im „Kommunaldreieck“ Stadtlohn-Vreden-Südlohn zu nutzen.

Beschluss: **-/-**

TOP 14.2: Genehmigung der 28. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Südlohn

Sitzungsvorlage-Nr.: ./.

BM Vedder teilt mit, dass mit Datum 27.11.2019 die 28. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Südlohn durch die Bezirksregierung Münster genehmigt wurde. Die Genehmigung hat folgenden Wortlaut:

Genehmigung der 28. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Südlohn.

Gem. § 6 des Baugesetzbuchs genehmige ich die vom Rat der Gemeinde Südlohn am 18.09.2019 beschlossene 28. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Südlohn.

Münster 27.11.2019

Bezirksregierung Münster

Az. 35.02.01.100-15/2019.0001.16/19

Im Auftrag

(gez.)

(W. Rieger)

Die Genehmigung der 28. Änderung des Flächennutzungsplanes und die am 13.11.2019 als Satzung beschlossene, parallel aufgestellte 4. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans Nr. 15a „Gewerbe- und Industriegebiet westlich der Vredener Straße“ im Ortsteil Oeding werden im nächsten Amtsblatt der Gemeinde Südlohn veröffentlicht.

Beschluss: -/-

**TOP 14.3: Antrag der UWG-Fraktion
L558/Heckenweg/Friedhofsallee/Verkehrsberuhigende Maßnahmen**

Sitzungsvorlage-Nr.: ./.

BM Vedder teilt mit, dass der Landesbetrieb Straßenbau. NRW den Eingang des Schreibens der Gemeinde Südlohn vom 13.11.2019 (siehe Anlage) bestätigt.

Da es sich bei dem Antrag um straßenverkehrsrechtliche Maßnahmen handelt, leitet der Landesbetrieb Straßenbau das Schreiben an die zuständige Straßenverkehrsbehörde, den Kreis Borken weiter. Im Rahmen des Anhörungsverfahrens gemäß StVO wird der Landesbetrieb aus Sicht des Straßenbaulastträgers gegenüber dem Kreis Borken eine Stellungnahme abgeben. Eine abschließende Antwort wird aus dem Kreishaus erwartet.

Beschluss: -/-

TOP 14.4: Anfragen der CDU-Fraktion gem. § 17 der Geschäftsordnung

Sitzungsvorlage-Nr.: ./.

Herr Vahlmann stellt die aktuellen Sachstände zu den einzelnen Punkten dar.

- zu Punkt 1. Der Auftrag zur Sanierung der drei Wegeabschnitte der 100 Schlösserroute wird im Februar 2020 vergeben. Die Umsetzung kann unter Berücksichtigung der naturschutzrechtlichen Vergaben erst ab dem 01.06.2020 erfolgen.

zu Punkt 2. Der Förderantrag für die Wirtschaftswegesanierung wurde Anfang November 2019 gestellt. Mit einem Förderbescheid kann erst gerechnet werden, wenn der Haushalt des Landes verabschiedet ist. Nach Zusage der Förderung wird umgehend ausgeschrieben, das Leistungsverzeichnis wird vorher erarbeitet.

zu Punkt 3. Die Straßenleuchten im Neubaugebiet Burloer Straße West werden im Januar ausgeliefert und von der SVS aufgestellt.

Beschluss: -/-

TOP 14.5: Tempo Anzeigetafel im Ortsteil Oeding

Sitzungsvorlage-Nr.: ./.

Die **CDU-Fraktion** merkt an, dass die Tempo Anzeigetafel im Ortsteil Oeding zu klein und die Funktionsfähigkeit durch Solarpaneele nicht ständig gewährleistet ist.

Die Verwaltung erläutert, dass bei entsprechender Witterung und gleichzeitigem hohen Verkehrsaufkommen die Akkukapazität nicht ausreicht. Auch ein Akku ohne Solar müsste dann öfter ausgetauscht werden, was auch problematisch ist.

Beschluss: -/-

TOP 14.6: Nachpflanzung Baumbestände

Sitzungsvorlage-Nr.: ./.

Die **CDU-Fraktion** erkundigt sich, wann der Baumbestand der durch Käferbefall gefällten Bäume nachgepflanzt wird.

Die Verwaltung gibt an, dass der Förderantrag für die Aufforstung bereits bewilligt wurde. Die Aufforstung ist für Januar/Februar 2020 geplant, vorbehaltlich der Witterungsbedingungen.

Beschluss: -/-

TOP 14.7: Rot markierte Bäume entlang der Kreisstraße

Sitzungsvorlage-Nr.: ./.

Die Fraktionen fragen nach der Bedeutung der roten Markierung von einzelnen Bäumen entlang der Kreisstraße in Richtung Gescher.

Nach Rücksprache mit dem Kreis wurde der Verwaltung mitgeteilt, dass der Kreisbetrieb Baumkontrollen durchgeführt hat. Die rot markierten Bäume sind als nicht standsicher markiert und werden beseitigt.

Beschluss: -/-

TOP 14.8: Gelbe Tonne

Sitzungsvorlage-Nr.: ./.

Die **UWG-Fraktion** erkundigt sich, wann die „Gelbe Tonne“ in der Gemeinde Südlohn ausgeliefert wird.

Die Verwaltung erklärt, dass die „Gelbe Tonne“ voraussichtlich ab Februar 2020 ausgeliefert wird.

Beschluss: -/-

TOP 14.9: Verabschiedung eines Ratsmitglieds

Sitzungsvorlage-Nr.: ./.

Herr **Siegfried Reckers** verkündet, dass er sein Ratsmandat mit Wirkung zum 31.12.2019 aus persönlichen Gründen niederlegt und aus dem Gemeinderat ausscheidet.

Der **Bürgermeister** bedankt sich herzlich bei **Herrn Reckers**, SPD, für die geleistete Arbeit zum Wohle der Gemeinde Südlohn. Herr Reckers war neben der Ratsarbeit auch in mehreren Ausschüssen sehr engagiert tätig.

Der **BM** wünscht **Herrn Reckers** für die Zukunft alles Gute und überreicht eine Urkunde sowie ein Präsent.

Beschluss: -/-

Christian Vedder
Bürgermeister

Melanie Wittkowsky
Schriftführerin